

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 63 (1937)  
**Heft:** 15

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Inserate und Bekanntmachungen

Anzeiger für Luzern:

Schöner

### Grabstein

prima Kanapee. — Zürichstr. 49, 3. Etg. r.

Ein Gegenstück zum Zeitalter der Verweichlichung! Da ist gut ruhen! F. K.

Filmbeilage zum Tages-Anzeiger:

Sie liebten einander mit solcher Leidenschaft, wie es nur Liebende können.

Unglaublich!

F. V.

Anzeiger für die Stadt Bern:

### Möbeltransporte

übernehme fachgemäss und billig. Stadt und Ueberland

### Leerfahrten

Basel, Luzern, Zürich, Schaffhausen, St. Gallen, Chur, Interlaken, Montreux, Wallis, Lausanne und Genf.

Habe das Gefühl, dass dieses Geschäft nicht rentiert. H. F.

Aus der Tagespresse:

### Rechts- Beratungen von Dr. W. M.

jeden Freitag, von 15—18 Uhr.

(Der früher gemeldete Montag musste zufolge anderweitiger Inanspruchnahme auf Freitag verlegt werden.)

Was ich immer sagte: ein gerissener Rechtsanwalt kann alles! Löwe

### Helvetische Höflichkeit

Ich wollte einen Teppich kaufen und bekam etliche vorgelegt in der Preislage von 150 bis 200 Franken. Darauf sagte der Händler: «Ich hab' noch an schönere, aber da koscht dreihundert Franke ... i weiss nöd, ob Sie da vermöge 'zahle?»

Was blieb mir da übrig, als den teuren zu nehmen, wenn ich meinen Kredit nicht unwiderbringlich schädigen wollte. E. H.



Gut kauft  
wer überlegt!

Das trifft bei Möbeln ganz besonders zu. Darum steht Ihnen unsere grosse Ausstellung von über 200 Zimmern jederzeit offen. Sie können in aller Ruhe prüfen, vergleichen und wählen. Wünschen Sie unsere unverbindl. Offerte?

GEBRÜDER  
*Guggenheim*

MÖBELWERKSTÄTTEN  
DIESENHOFEN  
Telephon 61.34 und 62.35  
... Seit über 25 Jahren  
bekannt für gute und preis-  
werte Möbel

## HOTEL

DRUCKSACHEN

WEINKARTEN  
SPEISEKARTEN  
ILLUSTRIERTE  
PROSPEKTE  
SERVIETTEN ETC.

ERSTELLT IN  
GESCHMACK-  
VOLLER AUS-  
FÜHRUNG DIE  
NEBELSPALTER-  
DRUCKEREI

**E. LÖPFE-BENZ**

Buchdruck, Offsetdruck,  
Verlagsanstalt

**RORSCHACH**



### Gesundheit

und ruhig Blut heissen die Waffen, ohne die Sie heute im Existenzkampf nicht bestehen können. Sorgen Sie daher für täglich regelmässigen Stuhlgang und bei Verstopfung gebrauchen Sie die bewährten

**Warner's Safe Pillen**

Flasche Fr. 1.50  
in Apotheken erhältlich.

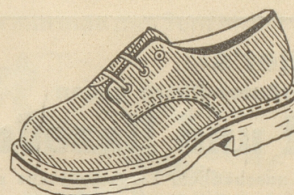
SO gehen  
Sie auf

## Rohgummi- (Crêpe) Sohlen

elastisch  
dauerhaft



Unerlässlich für Jugendliche und Kinder!



Bei Nebelspalter's Bildern und Witzen  
Lässt immer sich gemütlich sitzen.

## GUT ESSEN



Fahnenfabrik Rüthi (St. G.)

Dies Erkennungs-Zeichen täuscht Sie nicht;  
Es hält bestimmt, was es verspricht!





Herunter mit dem Gewicht  
fort mit Zucker  
der Fett ansetzt  
**Hermesetas**



Kristall - Saccharin - Tabletten  
süßen ohne jede Gefahr der  
Fettbildung. — Kein Neben-  
oder Nachgeschmack. Stets  
leicht löslich. Koch- und back-  
fähig. Garantiert unschädlich.

Erhältlich in praktischen Blech-  
döschen mit 500 Tabletten zu  
Fr. 1.25 in allen Apotheken und  
Drogerien.

**SCHWEIZER - FABRIKAT**  
A.-G. „Hermes“, Zürich 2

«Hastreiter's»

Kräuter-Pillen gegen

## Kropf und Basedow

vollkommen unschädlich, hergestellt aus reinen  
(ca. 20 Sorten) ungiftigen Heilkräutern. Preis:  
Orig.-Pack. Fr. 4.85, Kurpackung bestehend  
aus 5 Orig.-Packungen Fr. 23.—

Erhältlich in den Apotheken.

Verlangen Sie Gratismuster durch Hastreiter's Büro. Merkatorium St. Gallen

Seifenspäne  
mit Borax



Weisse Taube  
für  
Seide

20

Jak. Kolb, Seifenfabrik,  
Zürich

Die  
Originale

unserer Bilder sind  
verkauft

Nebelspalter-Verlag  
Rorschach

Reklame ist Energie, verwende sie!

**KRAFTS  
KNÄCKEBROT**

ist leicht verdaulich, vollständig ausgebacken,  
knusprig und nahrhaft; erhältlich in Delikatess-  
geschäften und Reformhäusern.

# DIE Frau

## Enttäuschung mit einer Frau

Der Dichter Axel Hirt fand in einer versteckten, lauschigen Hotelhallennische auf einem Platze, den eben eine junge Dame verlassen hatte, ein Buch, das sein Werk war. Etwas lag zwischen den Seiten, ein kleines nasses Taschentuch als Lesezeichen. Er sah die Seitenzahl an. Neunundneunzig! Die beste Stelle seines Buches, aber eine, die nichts mit Liebe zwischen Mann und Weib zu tun hatte. Ihr weitgebreiteter Gedankenflug, der grosszügig ins Weltganze griff, ging eher denkende Männer als junge Damen an. Das musste ein besonderes Weib sein, das ihn so verstehen konnte, bis zu Tränen verstehen! Liebevoll hielt er das feuchte zarte Tuch und versuchte, sich der vor wenigen Augenblicken flüchtig an ihm vorbeistreifenden Frau zu erinnern. Viel Blond über einer sehr blassen, kleinen Stirn — moderne knabenhafte Figur — kein Parfüm. Bestimmt keines. Riesig einnehmend fand er das, denn er hoffte, dass der Aphorismus, den er jüngst von sich gegeben hatte: «Eine wahrheitsliebende Frau parfümiert sich nicht», hier zutreffen werde. Schritte kamen. Da war sie wieder. Axel Hirt verbeugte sich tief und wurde blass wie an einem entscheidenden Wendepunkt seines Lebens. Sie hob schwere Lider und sah ihn aus interesselosen, matten Augen an; dann glitt ihr Blick von ihm ab und über den Tisch, wo sie etwas zu suchen schien, endlich entdeckte sie das feuchte Tuch in seinen Händen. «Sie haben es gefunden? Vielen Dank.» Er reichte es ihr, berührte dabei mit den Fingerspitzen den warmen Samt ihrer Hand und nannte, absichtlich undeutlich, seinen Namen. Sie sollte nicht gleich wissen, wer er war. Er wollte jetzt nicht als Verfasser dieses Buches in ihre bebende Seelenaufgewühltheit

treten. Frauen muss man schonen. Später erst ... Eine Welt von Liebe ging vor ihm auf. Auch sie murmelte ihren Namen. Er rückte ihr, als leise Andeutung, dass er gern plaudern würde, einen Sessel zurecht. Sie blieb stehen. «Ich muss jetzt in mein Zimmer gehen. Schon eine Stunde quäle ich mich mit Migräne. Ich kam nur zurück, um mein Taschentuch zu holen.» Leicht nickend, wandte sie sich zum Gehen. — «Und Ihr Buch, Gnädigste?» rief er ihr nach. — «Das hole ich später. Migräne habe ich davon bekommen und musste mir schon nach der dritten Seite einen Umschlag auf die Stirn legen.» Sie wies auf das feuchte Tuch und sagte seufzend: «Was heutzutage geschrieben wird! Lassen Sie das Buch nur ruhig liegen, Sie brauchen nicht zu befürchten, dass es gestohlen wird. So etwas nimmt niemand! Eher fände das Spitzentüchlein da Abnehmer. Und nun auf Wiedersehen!» —

Wilhelmine Baltinester.

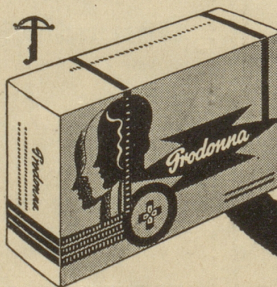
## Aus der Schule

Das kleine Dideli in der I. Klasse antwortet auf die Frage des Lehrers: «Kennt ihr noch andere Vögel als den Spatz?» «Ja, d's Eichhörnli!» Der Lehrer versetzt ihm ein kleines Rüpfchen am Haarschopf. Dann hält Dideli die Hand hoch. Der Lehrer denkt, es wisse nun den Namen eines wirklichen Vogels. Statt dessen sagt Dideli mit freundlicher Miene: «'s hät mer nüd weh tue.»

Ein Fünftklässler soll ein Aufsätzlein schreiben: «Bei der Fabrik ist ein Turmbienenhaus.» Er weiss aber nicht, was das ist und schreibt: «Turmbienenhaus.»

Der Lehrer fragt: «Was denkst du dir dabei?»

Schüler: «Wenn es eine Fabrik ist, so wird vielleicht darin Honig gemacht. Dann müsste man das Wort getrennt schreiben: «Turm-Bienenhaus.»



**Grodonna  
ist besser!**

...grösste Weichheit, besserer Halt,  
leichte Vernichtung.